

Vorbericht zum 2. Lauf der VLN "44. DMV 4-Stunden-Rennen" am 13.04.2019

Nachdem das Kunden-Fahrzeug Suzuki Swift Sport in der Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP) am vergangenen Samstag die Saison 2019 für Oepen Motorsport eingeläutet hat wird diese am kommenden Wochenende fortgesetzt. Damit sich das Team und die Teamchefs Ingo Oepen und Sven Hoffmann, die an diesem Wochenende gleichzeitig als Fahrer fungieren, auf das im Juni stattfindende 24h-Rennen vorbereiten können wurde dieser Einsatz beim zweiten Lauf der VLN anberaumt, allerdings nicht ohne umfangreiche Vorbereitungen im Winter. Der seit 2016 sporadisch in der VLN eingesetzte BMW E46 325CI wird an diesem Wochenende nicht zum Einsatz kommen, da er für das 24h-Rennen präpariert worden ist. Dafür wird das Schwesterauto mit der #720 in fast gleichem Setup an diesem Wochenende eingesetzt. Dieses Fahrzeug wurde seit 2015 sporadisch in der Rundstrecken-Challenge-Nürburgring (RCN) eingesetzt und ist nach einigen notwendigen Updates nun auch "VLN-fähig". Als Beispiel dafür seien das GPS-Auge und die Fahrer-ID genannt, die in der RCN nicht vorgeschrieben sind.

Neben ebenfalls für das 24h-Rennen notwendigen Erweiterungen des Equipments gab es auch Umstrukturierungen im Team. Damit zukünftig einerseits flache Hierarchien gelten aber andererseits alle anfallenden Themen zielgerichtet behandelt werden können wurde die Stelle eines Teammanagers geschaffen. Diese ist mit dem erst im letzten Jahr hinzugekommenen Wolfgang Butterweck besetzt worden. Neben vielen treuen und langjährigen Teammitgliedern haben sich die Teamchefs für Butterweck entschieden, da er in sehr kurzer Zeit eine überdurchschnittlich hohe Auffassungsgabe für alle Bereiche bei Oepen Motorsport bewiesen hat.

Neben den aus den letzten Jahren bekannten Vorbereitungen auf die neue Saison hat der Winter aber noch weitere Änderungen für Oepen Motorsport hervorgebracht. Die Teamchefs haben sich entscheiden die teilweise über mehr als 15 Jahre genutzten Standorte bei Köln aufzugeben und von nun an eine zentrale Anlaufstelle nur 10km vom Nürburgring entfernt zu nutzen. Diese bietet optimale Möglichkeiten in Sachen Reparatur- und Servicearbeiten an den Rennfahrzeugen, Lager, Logistik und Treffpunkt. Nicht zuletzt durch enge Verbindungen im direkten Umfeld des Nürburgrings im privaten Bereich von Oepen und Hoffmann war der Umzug die logische Konsequenz.

Um sich zukünftig weiter spezialisieren zu können hat das Team außerdem kurz vor Ende der Saison 2018 den aus der GLP und RCN bekannten VW Golf 3 GTI verkauft. Dieses Fahrzeug war mit einer Unterbrechung knapp zehn Jahre im Besitz von Oepen Motorsport und hat gerade in der GLP vielen Leuten den Einstieg in den Motorsport ermöglicht. Allerdings haben Oepen und Hoffmann erkannt, dass als Hobbyaktivität drei Fahrzeuge in vier Rennserien professionell einzusetzen an Kapazitätsgrenzen stößt. Somit wird der Golf zukünftig vom befreundeten Nüsser Racing Team in der GLP und in der RCN bewegt.

Alle genannten Themen aber vor allem die anstehende Teilnahme beim 24h-Rennen haben dafür gesorgt, dass das Team auch in diesem Jahr hoch motiviert ist. Das Team freut sich über jeden Zuspruch und jede Unterstützung vor Ort.

Das Rennwochenende wird sogar schon am Freitag mit Renntaxifahrten im Rahmen der Test- und Einstellfahrten von MH-Sportpromotion eingeläutet. Das Qualifying am Samstag beginnt um 08:20Uhr, das Rennen startet um 12:00Uhr. Das Team ist an diesem Wochenende in Box 20 beheimatet.

